

Stiftung Bildungspakt Bayern, Jungfernturmstraße 1, 80333 München
c/o Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus

An alle staatlichen Mittelschulen

per OWA

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
SBB pr 1029
IV.11 – BS4646.0/10

München, 29.10.2020
Telefon: 089 2186 2459
Name: Barbara Knopp

Ausschreibung des Schulversuchs „StarS^V: Starke Schulen – starker Verbund“

Anlagen: 1 Interessensbekundung
2 Factsheet

Sehr geehrte Frau Schulleiterin, sehr geehrter Herr Schulleiter,

die Stiftung Bildungspakt Bayern schreibt gemeinsam mit dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus den Schulversuch „StarS^V: Starke Schulen – starker Verbund“ aus.

1. Ziele und Inhalte des Schulversuches

Ziel des Schulversuches gem. Art. 81 – 83 BayEUG ist eine Stärkung der Mittelschulverbände in Verbindung mit einer Stabilisierung der Mittelschulstandorte. Damit soll das Fortbestehen und die Weiterentwicklung eines attraktiven, qualitätsvollen und auf die Region abgestimmten Bildungsangebots sichergestellt werden (s. dazu Anlage 2).

Aufgabe der teilnehmenden Mittelschulverbände ist die Ausarbeitung, Erprobung und Auswertung von entsprechenden Ansätzen und Konzepten, die auf die Verhältnisse vor Ort abgestimmt sind. Dies erfolgt in enger Zusammenarbeit im Verbund bzw. Verbundausschuss sowie in Abstimmung mit den Kommunen.

Die Stärkung eines Mittelschulverbands gelingt nur im Einklang mit einer Stärkung der Einzelschulen im Verbund. Ein wesentlicher Bestandteil ist dabei die gegenseitige partnerschaftliche Unterstützung im Schulverbund bei der Schärfung der Profile der Einzelschulen. Der Schulversuch verknüpft somit Zielsetzungen auf Ebene der Einzelschulen mit Zielen auf Verbundebene. Dies sollte unterstützt werden durch eine enge Zusammenarbeit in institutionalisierten Leitungsteams. Bestehende dienstrechtliche Regelungen bleiben vom Schulversuch unberührt.

An die teilnehmenden Verbände werden insbesondere folgende Erwartungen gestellt:

- Bereitschaft zur Weiterentwicklung und ggf. Neukonzeption von nachhaltigen Schulprofilen an den Schulen des Verbunds
- Bereitschaft zur erweiterten und engen Zusammenarbeit innerhalb des Schulverbunds, mit außerschulischen Partnern und den Kommunen
- Bereitschaft zur Fortbildung, insbesondere in den Bereichen Führung, Kooperation, Organisationsentwicklung und Kommunikation
- Qualitätssicherung im Kontext der Entwicklungsarbeit

Der Schulversuch ist zunächst auf drei Schuljahre angelegt.

2. Durchführung

Der Schulversuch startet nach einer Vorbereitungsphase im Schuljahr 2021/2022. Er wird durch die Stiftung Bildungspakt Bayern begleitet, die den teilnehmenden Schulen bzw. Verbänden bei Beratungsbedarf – auch bereits während des Abklärungs- und Bewerbungsprozesses – gerne zur

Seite steht. Darüber hinaus wird Unterstützung, z. B. durch wissenschaftliche Expertise, fachliche Begleitung und Fortbildungen, geleistet werden. Für die im Modellvorhaben anfallende Entwicklungs- und Leitungszeit wird dem Verbund entsprechend der Anzahl der Schulen ab dem Schuljahr 2021/2022 ein Stundenpool bereitgestellt. Pro Schule im Verbund umfasst er rechnerisch vier Anrechnungsstunden, die gleichermaßen für die Weiterentwicklung des Schulprofils wie für die projektbedingte Entwicklungs- und Leitungszeit zur Verfügung stehen und im Mittelschulverbund entsprechend der Bedarfe verteilt werden.

3. Bewerbungsverfahren

Angesichts der schwer vorhersehbaren Entwicklung der Corona-Pandemie wird das Bewerbungsverfahren flexibel gestaltet.

3.1 Interessensbekundung

Im Vorfeld einer Bewerbung erhalten die Verbünde bzw. die Schulen zusammen mit allen an der Schulgemeinschaft Beteiligten und insbesondere auch den Schulaufwandsträgern bis Ende Januar 2021 Zeit zu prüfen, ob eine Bewerbung für den Schulversuch für sie in Frage kommt. Sollte ernsthaftes Interesse an einer Teilnahme bestehen, bekundet der Schulverbund dies mit Hilfe des Formulars (vgl. Anlage 1). Angesprochen sind alle bayerischen Mittelschulverbünde.

Der bzw. die Verbundkoordinator/-in richtet die gemeinsame Interessensbekundung des Mittelschulverbunds ausschließlich digital mit Hilfe des beigefügten Formulars (Anlage 1) per E-Mail **bis spätestens 22.01.2021 (Eingang)** parallel an das zuständige Staatliche Schulamt zur Weiterleitung über den Dienstweg an die Regierung **und** an die Geschäftsstelle der Stiftung Bildungspakt Bayern (bildungspakt@stmuk.bayern.de).

3.2 Bewerbung

Die Verbünde, die eine Interessensbekundung abgegeben haben, erhalten im Februar 2021 weitere Informationen zur Gestaltung einer formellen Bewerbung. Diese wird (voraussichtlich) bis zum 21. Mai 2021 erwartet.

Während der Vorbereitung einer Bewerbung wie auch im Vorfeld der Entscheidungsfindung wird die Stiftung Bildungspakt Bayern auf Wunsch des interessierten Verbunds mit den Schulleitungen, den Schulaufwandsträgern und ggf. der Schulaufsicht Informations- bzw. Austauschtreffen vor Ort oder in Form von Video- bzw. Telefonkonferenzen organisieren.

Für alle Phasen des Verfahrens gilt, dass das Vorgehen an die aktuelle Entwicklung der Pandemie sowie an die daraus resultierenden Rahmenbedingungen für die Schulen angepasst wird.

Sollten Sie noch weitere Informationen benötigen oder Rückfragen haben, wenden Sie sich gerne telefonisch oder per E-Mail an die Projektleiterin Frau Rektorin Barbara Knopp (Tel.: 089 2186 2459, E-Mail: barbara.knopp@stmuk.bayern.de).

Mit freundlichen Grüßen

gez. Ralf Kaulfuß
Ministerialrat
Geschäftsführer der
Stiftung Bildungspakt Bayern